

Kosten

- > Das **Schulgeld** beträgt 160 Euro monatlich (Geschwisterkinder 135 Euro, ermäßigt 100 Euro).
- > Das monatliche **Hortgeld** ist einkommensabhängig und wird nach dem Tagesbetreuungskostenbeteiligungsgesetz berechnet.
- > Bei Schuleintritt wird ein **einmaliger Betrag** von 500 Euro in den Bildungsfonds eingezahlt (bei Quereinstieg verringert sich die Summe, Geschwisterkinder sind davon befreit).
- > Pro Schuljahr werden insgesamt 200 Euro für **Vesper- und Materialgeld** eingezogen. (Nach aktuellem Beschluss der Vereinsmitgliederversammlung ist diese Zahlung bis auf weiteres ausgesetzt.)
- > Die Eltern unterstützen die Schule mit **40 Elterndienststunden** im Schuljahr. Können diese aus den unterschiedlichsten Gründen nicht oder nur teilweise erbracht werden, so sind 15 Euro pro nichtgeleisteter Elternzeitstunde zu zahlen.
Mit Einschulung des Kindes wird eine Kautionshöhe von 300 Euro eingezogen, aus der im Notfall nicht geleistete Elterndienste bezahlt werden. Die Kautionshöhe wird mit Austritt des Kindes aus der Schule zurückgezahlt.

Schulträger

Träger der Schule ist die gemeinnützige **Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH**, ein berlinweit agierender freier Träger, dessen Tätigkeitsschwerpunkte seit 1991 in den Bereichen Kinder-, Jugend- und Gemeinwesenarbeit liegen.

Ganztagsträger

Träger des Ganztags der Freien Grundschule Pfefferwerk ist der gemeinnützige Verein **KinderKinder Berlin e.V.** Zweck des Vereins ist die Förderung von Bildung und Erziehung. Sein Ziel ist es, ausgehend von der gesellschaftlichen Entwicklung, neue Impulse in Bildung und Erziehung zu stecken.

Kontakt

Freie Grundschule Pfefferwerk
Schönfließer Straße 7
10439 Berlin
Hinterhaus | linker Aufgang | 2. und 3. Stock

Telefon: 030 44 383 285
Fax: 030 44 717 306

mail@freie-grundschule.de
www.freie-grundschule.de

Wir sind von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:45 bis 16:00 Uhr erreichbar.



Freie Grundschule



Pfefferwerk

Schönfließer Straße 7 | 10439 Berlin
Hinterhaus | linker Aufgang | 2. und 3. Stock

Tagesablauf

Die Schule wird um 07:30 Uhr geöffnet. Die Kinder haben die Möglichkeit, in Ruhe in der Schule anzukommen, zu frühstücken, sich mit Freunden zu treffen und bereiten sich auf den Unterricht vor.

> **Die Kinder sind in der Zeit von 8:30 bis 15:00 Uhr in den Lernräumen oder an außerschulischen Lernorten:**

1. Block: 8:30 bis 10:30 Uhr
2. Block: 11:00 bis 13:00 Uhr
3. Block: 14:00 bis 15:00 Uhr

> Während des **3. Blocks** können die Kinder, die keinen Unterrichtsblock belegen, aus verschiedenen (teilweise unterrichtsähnlichen) **Angeboten** wählen, oder besuchen die **Freie Gruppe** (freies Spiel).

Wir bieten ein breites Band an Angeboten, wie z. B. Zeichnen, Keramik, Schulgarten, Programmieren, Kochen, offenes Atelier, Fußball, Aikido etc. an.

> **Pausen:**

Im 1. Block gehen die Kinder individuell für eine Viertelstunde in die **Obstpause**.

Von 10:30 bis 11:00 Uhr gibt es eine Erholungspause.

Nach dem 2. Block ist eine halbe Stunde für das **Mittagessen** vorgesehen, danach gibt es eine weitere halbstündige Pause.

> Zwischen 15:00 und 15:30 Uhr gibt es die **Möglichkeit zu vespurn**. Anschließend können weitere Angebote gewählt werden oder es gibt Zeit zum freien Spiel.

Schule

Die **Freie Grundschule Pfefferwerk** hat ihren Schulbetrieb im Februar 2003 aufgenommen und ist seit 2007 staatlich anerkannte Ersatzschule.

Bei uns lernen die Kinder in **6 jahrgangsgemischten Lerngruppen**, je 3 in den Jahrgängen 1-3 und 4-6. Eine Lerngruppe besteht aus maximal 23 Kindern.

Pädagogik

Unser pädagogischer Ansatz verfolgt das Ziel der **Ganzheitlichkeit**. Alle Bereiche des menschlichen Daseins sollen in den schulischen Alltag einbezogen werden, damit die Kinder nicht nur einseitig im intellektuellen Bereich ausgebildet werden, sondern auch im emotionalen und körperlichen.

Die **Freiarbeit** ist das Kernstück der pädagogischen Arbeit. Die Kinder sollen zum selbständigen Lernen befähigt werden und nach ihren eigenen Interessen Themenschwerpunkte finden. Die Pädagog*innen begleiten sie dabei, stellen ihnen Materialien zur Verfügung, die ihrer Entwicklungsstufe entsprechen, und bieten Lernanreize an, durch die sie eine Orientierung bekommen, um geeignete Aufgaben und Interessenschwerpunkte für sich finden und entwickeln zu können. Ebenso werden dazu die zeitlichen und räumlichen Bedingungen geschaffen, wie auch die Möglichkeit der **Selbstkontrolle**.

Es ist uns wichtig, dass die Kinder in ihrer individuellen Weise lernen und ihr **eigenes Tempo** dabei finden.

Die Kinder werden zunehmend befähigt, ihren eigenen Lern- und Arbeitsprozess zu planen, zu reflektieren und zu dokumentieren. Sie nehmen regelmäßige Selbsteinschätzungen vor, tragen ihre Vorhaben in unser „Pfefferbuch“ ein, führen ein **Portfolio** und haben regelmäßige Auswertungsgespräche mit den Pädagog*innen. In jedem Halbjahr finden **Elterngespräche** statt. Am Ende des Schuljahres bekommen alle Kinder ihren **persönlichen Jahresbrief**.

Wir orientieren uns dabei an den Inhalten des Berliner **Rahmenlehrplans** und bereiten sie so auf, dass sie für die Kinder auch wirklich erfahrbar werden.

Räume

Unsere Grundschule besteht aus sechs **Lerngruppenräumen** sowie einem **Kunstraum**, einem **Musikraum**, einem **Werkraum** und einer **Bibliothek**. Eine **Turnhalle** befindet sich ebenfalls im Gebäude. In den Pausen oder am Nachmittag können die Kinder unsere **Horräume** wie **Ruheraum, Bauraum, Theaterraum, Spielraum, Bewegungsraum**, oder die **beiden Höfe** nutzen. Das **Foyer** ist als Spiel- und Aufenthaltsraum eingerichtet. Die größeren Kinder können im **Teenieraum** unter sich sein. Für die persönlichen Sachen hat jedes Kind einen eigenen **Spind**. Das Mittagessen nehmen sie in unserem **Speiseraum** ein.

Pädagog*innen

Die **Lerngruppen** werden von jeweils **drei Bezugs-pädagog*innen** (zwei Lehrer*innen, ein*e Erzieher*in) betreut.